



## **Sammlung Theaterzettel**

### **Zriny oder Die Türken in Ungarn im Jahre 1566**

**Körner, Theodor**

**1851-09-05**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N<sup>o</sup> 179. — Freitag, den 5<sup>ten</sup> September, 1851.

# Briny.

Historische Tragödie in 5 Abtheilungen, von Th. Körner.

Soliman der Große, türkischer Kaiser . . . . .	Herr Werle.
Mehemed Sokolowitsch, Großwessier . . . . .	Herr Brandt.
Ibrahim, Begler-Beg von Natolien . . . . .	Herr Janson.
Ali Portuk, oberster Befehlshaber des Geschüzes	Herr Bauer.
Mustapha, Pascha von Bosnien . . . . .	Herr Nebe.
Levi, Soliman's Leibarzt . . . . .	Herr Grua.
Ein Bote . . . . .	Herr Zeis.
Ein Aga . . . . .	Herr Habich.
Nicolaus, Graf von Briny, Ban von Kroatien, Dalmatien und Slavonien, Tavernicus in Un- garn, Kommandant der ungarischen Festung Sigeth . . . . .	Herr Schöpe.
Eva, seine Gemahlin . . . . .	Frau Dessoir.
Helene, ihre Tochter . . . . .	Fräul. Heusser.
Kaspar Alapi, ) Paprutowitsch, ) ungarische Hauptleute . . . . .	Herr Henckel.
Peter Bilaky, ) Turanitsch, ) . . . . .	Herr Ditt.
Franz Scherent, Briny's Kammerdiener . . . . .	Herr Lichterfeld.
Ein Bauer . . . . .	Herr Werner.
Ein ungarischer Hauptmann . . . . .	Herr Mayer.
Türkische Anführer. Ungarische Hauptleute. Türkische und ungarische Soldaten.	Herr Mühlborfer.
	Herr Naken.

Zeit der Handlung: Das Jahr 1566. Schauplatz: Zuerst in Belgrad, dann theils in, theils vor der ungarischen Festung Sigeth.

Anfang 6 Uhr, Ende gegen 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 Kr. u. s. w.

Da mit dem Schlusse des Monats September die Logencontracte zu Ende gehen, so werden die resp. Herren Logen-Inhaber ersucht, sich bis zum 15. September bei dem Hof-theater-Cassier gefälligst zu erklären, ob sie ihre Logen auf ein weiteres Jahr behalten wollen. Wer bis zu diesem Zeitpunkte nicht bestimmt das Gegentheil erklärt hat, wird (nach den bestehenden Verträgen) angesehen, als wenn er seine Loge auf ein weiteres Jahr zu behalten gesonnen sei.

Mannheim, den 3. September 1851.